

**Jugendtreff Erlangen - Kulturzentrum E-Werk  
Erläuterungstext zum Entwurf**

**20.02.2015**

Im Zuge des Neubaus des Jugendtreffs und des Bühnenbereichs mit Ausschankfläche werden die Aussenflächen neu gestaltet.

Die Aussenanlage des Planungsgebietes kann in 2 Teilbereiche untergliedert werden: in den Zugangsbereich zum Jugendtreff bzw. Vorplatzbereich der Fahrradwerkstatt und in den Biergarten.

**Zugangsbereich Jugendtreff - Fahrradwerkstatt**

Der Zugangsbereich zum Jugendtreff mit den vorh. Bestands-Linden wird neu gepflastert. Die Bestands-Linden erhalten eine Baumscheibe mit Umrandung um ein Abstellen von Fahrradständern in diesem Bereich zu verhindern. Eine Bestandlinde wird in dem Hochbau integriert, unmittelbar neben dieser Linde befindet sich eine Treppenanlage zum Jugendtreff im 1. OG.

Umkipppbare Poller zwischen der Straße Fuchsgarten und Zugangsweg sollen ebenfalls ein Befahren und Parken von Pkw verhindern.

Aufgrund der brandschutzrechtlichen Vorgaben können Fahrradständer nur im nördlichen Baumstreifen platziert werden. In diesem Bereich entsteht auch ein Müllplatz mit einer Einfriedung, die gleichzeitig auch als Plakatwand für Veranstaltungen genutzt werden kann.

Eine grüne Abgrenzung zum Parkplatz des Einkaufszentrums entstehen durch Hainbuchenhecken, die die langgestreckte, lineare Form des Zugangsweges zusätzlich betonen. Die Heckenelemente werden immer wieder unterbrochen um eine fußläufige Verbindung zwischen Jugendtreff bzw. Biergarten und Parkplatz bzw. Parkhaus zu ermöglichen. Entlang der Zaunanlage des E-Werks sind zusätzliche Informationsvitrinen mit den Veranstaltungen vorgesehen.

**Biergarten**

Der Biergarten ist von Norden und Westen zugänglich. Im Übergangsbereich Jugendtreff-Biergarten befindet sich der Ticketverkauf.

Im Biergarten ist ein Baumplatz mit 4 Hochstämmen (z.B. blühende Maienkirichen) und 2 säulenförmige Bäumen z.B. Säulen-Hainbuchen im Bereich der Fluchttreppen bzw. Rampenanlage vorgesehen. Der Belag wechselt zwischen wassergebundener Wegedecke im Bereich der Biergartenbestuhlung und Betonpflaster im Bereich der Wege und Rampen. Der Höhenunterschied zwischen Kellertribüne und Biergarten wird durch eine Rampen -bzw. Treppenanlage ausgeglichen, so dass überall behindertengerechte Zugänge entstehen. Ausstattungselemente wie Sonnenschirmhülsen, Müllbehälter und eine Beleuchtung sind ebenfalls vorgesehen.